

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Gebäudewirtschaft	Datum: 19.01.2023	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.5	Bezeichnung der Vorlage: Realisierung und finanzielle Förderung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses		Datum: 23.01.2023
Vorlage-Nr: VO/0026/23			Bürgermeister: Gez. Michael Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	07.02.2023	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften (WBVL)	

Sachverhalt

Für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Rathauses der Stadt Wegberg wurden in den Doppelhaushaltsplan 2022/2023 finanzielle Mittel in Höhe von 87.000,- € aufgenommen und beschlossen. Die Mittel stehen unter der Investitionsmaßnahme *Photovoltaikanlage Rathaus – 011304 H908* zur Verfügung.

Die PV-Anlage wird auf zwei verschiedenen Dachflächen des Rathauses errichtet. Zum Rathausplatz hin soll oberhalb der Dachgauben des 1. Obergeschosses eine Reihe von PV-Elementen angeordnet werden. Zum Innenhof hin soll dies über den Gauben des dritten Obergeschosses des neueren Gebäudeteils erfolgen (siehe hierzu die beigefügten Fotomontagen des Rathauses).

Aufgrund der besonderen Lage des Rathauses im Ensemble mit den denkmalgeschützten Gebäuden der Wegberger Mühle, des Klosters und der Kirche war hinsichtlich der Errichtung der PV-Dachanlage das Einvernehmen mit der Denkmalbehörde herbeizuführen. Dies ist erfolgt.

Mit der Planung, Ausschreibung und Realisierung der PV-Anlage wurde das *Ing.-Büro Stickle* aus Heinsberg beauftragt. Von diesem wurden auch die Vorplanungen erbracht, die für eine Förderantragstellung erforderlich waren.

Die Leistung der geplanten Anlage beträgt 24 kWp. Es soll ein möglichst hoher Anteil des erzeugten Stroms eigenverbraucht werden.

Förderanträge und Zuwendungen

Mit Förderantrag des Fachbereichs Gebäudewirtschaft vom 20.12.2022 bei der Bezirksregierung Arnsberg wurde eine Zuwendung im Rahmen des Landesprogramms NRW „*progress.nrw – Klimaschutztechnik*“ beantragt. Gefördert werden in diesem Programm unter anderem Photovoltaik-Dachanlagen auf kommunalen Gebäuden.

Gleichzeitig wurde beantragt, die von der Stadt Wegberg zuvor separat beantragten und bewilligten Mittel aus der Billigkeitsrichtlinie in Höhe von 70.817,97 € für die Maßnahme *Photovoltaikanlage Rathaus* zu verwenden.

Bereits zwei Tage später am 22.12.2022 erhielt die Verwaltung den schriftlichen Zuwendungsbescheid erteilt. Es wurde eine Zuwendung in Höhe von 25.750,- € erteilt für die „*Errichtung einer Photovoltaik-Dachanlage mit/ohne Batteriespeicher auf kommunalen Gebäuden i.V. mit der Billigkeitsrichtlinie*“.

Termine

Die weitere Planung und Ausschreibung sowie die Errichtung der PV-Anlage soll sobald wie möglich im laufenden Jahr 2023 erfolgen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften nimmt Kenntnis.

Kosten und Finanzierung

Wie oben beschrieben stehen für die Maßnahme Haushaltsmittel in Höhe von 87.000,- € zur Verfügung, die auf der Grundlage einer ersten Kostenschätzung (Herbst 2021) für den Doppelhaushalt 2022/2023 angemeldet wurden. Im Zuge der weiteren Planung und der Erstellung der detaillierteren Kostenberechnung durch den Fachplaner liegen die Gesamtkosten für die PV-Anlage auf dem Rathaus aktuell bei 99.600,- €.

Die finanziellen Zuwendungen aus der Förderung *progress.nrw* und aus der *Billigkeitsrichtlinie* betragen in der Summe 96.567,97 €, wodurch die geplante PV-Anlage zu annähernd 100% finanziell gefördert wird.

Anlage

- Fotomontagen der PV-Anlagen auf dem Rathausdach

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
Gez. Thies	Technischer Beigeordneter	
Gez. Schreurs	FBL 303	

Dachfläche zum Innenhof



Dachfläche zum Rathausplatz

